

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 41 (1968)
Heft: 4

Rubrik: Übungsleiterkurs II in Bülach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4.4. Inscriptions

Le délai d'inscription sera indiqué dans le règlement du concours, auquel seront annexées les formules nécessaires.

5. Mesures particulières susceptibles de faciliter la participation

de groupes de concurrents tg des cp trm fr, fort et R sous la forme de groupes panachés de concurrents provenant de différentes unités (chiffre 2.3.).

Ces mesures seront prises par les chefs S trm des corps d'armée;

de groupes de concurrentes SCF (chiffre 2.4.).

Ces mesures seront prises par les chefs S trm des corps d'armée, ou par les cdt des gr exploit TT.

Pour terminer, je m'adresse spécialement aux commandants d'unité:

Le concours 1968 tel qu'il est décrit ci-dessus constitue un examen approfondi; il exigera beaucoup; mais les équipes les mieux entraînées auront les meilleures chances de succès. Si elles sont préparées avec soin et animées d'un esprit combatif semblable à celui qui a régné en 1966 et 1967, les conditions les meilleures aussi seront réunies pour que le concours de cette année soit éminemment profitable à tous les participants.

Sa réussite dépend évidemment avant tout de l'enthousiasme que vous aurez suscités au bon moment, ainsi que de l'initiative que vous montrerez en votre qualité de commandant d'unité. Sachez que la participation aux concours par équipes de notre arme représente chaque fois pour votre unité un nouveau stimulant et une expérience enrichissante, ne serait-ce que par les efforts et les performances qu'elle y accomplit.

Je compte donc sur chacun de vous pour que se réalise le vœu que je forme pour notre 3^e Concours national par équipes des troupes de transmission:

Que les délégations de toutes les unités intéressées au concours de 1968 y arrivent en rangs serrés!

Le chef d'arme des troupes de transmission

Col div Honegger

Am 27./28. Januar dieses Jahres wurde in Bülach im Rahmen des Dreijahresprogrammes von der Technischen Kommission der zweite Übungsleiterkurs des EVU durchgeführt. Als Referent konnte wieder Major Weder gewonnen werden.

Der ganze Kurs war auf der Mitarbeit der Teilnehmer aufgebaut. Er wurde mit einer Eintrittsprüfung eröffnet, die jedem Teilnehmer Gelegenheit gab, sein Können zu prüfen und durch die anschliessend durchgeführte Besprechung wieder aufzufrischen. Durch ein Referat vermittelte Major Weder die Begriffe des Uebermittlungszentrums. Ein Muster-Uem-Zentr, das an die anschliessend durchgespielte Übung angepasst war, ergänzte die interessanten Ausführungen. Dass jeder Felddienstübung ein taktischer Rahmen gegeben werden soll, bewies das zweite Referat von Major Weder: «Merkmale für den Entwurf von einfachen taktischen Lagen». Das Referat zeigte auf einfache Weise, dass, wenn die taktische Lage vorhanden ist, die Felddienstübung schon halb organisiert ist.

Die restliche Zeit des Kurses für Übungsleiter wurde für die Musterübung «Verbindungsunion» reserviert. Die mit straffer Hand durch Major Weder im Theoriesaal durchgespielte Vorbereitung der Übung «Verbindungsunion» verlangte von jedem einzelnen Kursteilnehmer grosse Mitarbeit. In einzelnen Gruppen wurden die Teilprobleme der Vorbereitungsarbeiten für eine Felddienstübung bearbeitet. Intensiv wurden in Gruppen Lagen, Übungsanlagen, Netzpläne, Materialdispositionen und Befehle ausgearbeitet. Die Gruppenarbeit wurde periodisch durch den ganzen Kurs besprochen. Einzelne Teilnehmer wurden zum Referat über ihre Gruppenarbeit gebeten. Diese Lösungen wurden anschliessend vom ganzen Kurs diskutiert. Der zweite Kurs für Übungsleiter wurde sehr gut besucht. Leiden haben die Grippewelle und die Lawinnenniedergänge verschiedenen Kameraden die Teilnahme am Kurs verunmöglicht. Sehr erfreulich war die grosse Teilnahme von Offizieren, machten sie doch ungefähr ein Drittel aller Teilnehmer aus. Der Kurs wurde vom Waffenchef der Uebermittlungstruppen, Oberstdivisionär Honegger, besucht. Mit Interesse verfolgte unser Waffenchef während längerer Zeit die Arbeit der einzelnen Gruppen. Wir danken ihm für seinen Besuch. Ganz besonders danken wir Major Weder für seine ausgezeichnete Durchführung dieses Kurses.

sü